

Päckchen packen für eine schöne Bescherung

Ratsfrau Beate Friedrichs-Heinemann, der Ortsbeirat Wellsee und Dietlinde Ude bitten um Geschenke-Spenden

KIEL/HEIKENDORF. Eine schöne Bescherung ist das i-Tüpfelchen jedes Weihnachtsfestes, davon sind die Kieler Ratsfrau Beate Friedrichs-Heinemann, der Ortsbeirat Wellsee/Kronsburg/Rönne und die Heikendorfer Dietlinde Ude überzeugt. Deshalb rufen sie wieder dazu auf, für Bedürftige Geschenkpakete zu packen. Initiatorin der Aktion ist Dietlinde Ude vom Landfrauenverein Probsteierhagen. Sie bat 2009 das erste Mal um Präsentespenden. Denn sie wollte Menschen, die wenig Geld haben, die einsam oder ohne festen Wohnsitz sind, an Weihnachten eine Freude machen. Der Ortsbeirat Wellsee/Kronsburg/Rönne stieg 2011 mit ein. „Unsere Aktion ist längst Tradition, viele Leute beteiligen sich immer wieder daran“, sagt Beate Friedrichs-Heinemann, die bis Mitte 2013 als Vorgängerin von Marco Outzen Ortsbeiratsvorsitzende war. Benötigt werden die Präsente

für die Weihnachtsfeier „Heiligabend in Gemeinschaft“, zu der der Kreisverband Kiel der Arbeiterwohlfahrt seit vielen Jahren Alleinstehende, Obdachlose und andere Bedürftige einlädt. Veranstaltungsort ist der Bürgertreff „Räucherei“ in der Preetzer Straße 35 in Gaarden. Leiterin Kathrin Weighardt gehört ebenso zum Organisationsteam wie Awo-Mitglied Manfred Blümel. Ihnen zur Seite stehen rund 15 ehrenamtliche Helfer. „Alle sind auf der Feier mit im Einsatz, bauen auf, bedienen die Gäste, räumen wieder auf“, schildert Manfred Blümel die alljährlichen Abläufe und schickt hinterher: „Wir machen das gern, weil wir alle möchten, dass die 250 Gäste, die inzwischen im Schnitt zu

➔ **Die Awo lädt Bedürftige schon seit vielen Jahren zu der Feier „Heiligabend in Gemeinschaft“.**



Marco Outzen, Vorsitzender des Ortsbeirats Wellsee, Ratsfrau Beate Friedrichs-Heinemann, Ortsbeiratsmitglied Antje Fentroß und die Heikendorferin Dietlinde Ude (v. li.) freuen sich auf viele Weihnachtspäckchen für Bedürftige.

FOTO: INGRID HAESE

uns kommen, eine schöne Weihnachtsfeier haben.“ Die Türen der „Räucherei“ öffnen sich für die Gäste am Heiligabend um 17 Uhr. Das Festtagsessen steuert die Kreisarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtsverbände Kiel bei.

Das Eis-Dessert kommt vom Awo-Servicehaus Ellerbek. Die Feier klingt gegen 21.30 Uhr aus. Bevor die Gäste den Bürgertreff wieder verlassen, erhalten sie ihre Geschenke. Jedes der Päckchen sollte einen Wert von 10 bis 15 Euro ha-

ben. Hineinlegen dürfen die Spender haltbare Lebensmittel wie Konserven, Süßigkeiten, Kaffee oder Tee. Die Empfänger freuen sich zudem über Kosmetik- oder Hygieneprodukte, ungetragene Kleidung, Handtücher sowie über einen Kartengruß. Alkohol und Zigaretten sind hingegen tabu. Auf jedem Päckchen sollte vermerkt sein, ob es für eine Frau oder einen Mann bestimmt ist.

➔ **Päckchen** können bis zum 20. Dezember abgegeben werden bei: Beate Friedrichs-Heinemann, Stauffenberggring 172, 24145 Kiel, Tel. 0431/2200555; Antje Fentroß, Stauffenberggring 168, 24145 Kiel, in der Komplex Werbeagentur, Wellseedamm 2, 24145 Kiel sowie bei Dietlinde Ude, Hakensoll 31, 24226 Heikendorf. Wer das Team von „Heiligabend in Gemeinschaft“ verstärken möchte oder noch etwas zur Ausstattung der Feier spenden möchte, kann sich bei Kathrin Weighardt, Tel. 0431/77570-35, melden.